

Pandemie-Bestimmungen ab 07.06.2021:

verantwortungsvolle-gastgeber.bayern

- **Hotellerie, Beherbergung:** Zimmer können künftig an alle Personen vergeben werden, die sich nach den neuen allgemeinen Kontaktbeschränkungen zusammen aufhalten dürfen (10 Personen, bei Inzidenz zwischen 50 und 100 aus max. drei Haushalten). In Gebieten mit einer Inzidenz < 50 muss jeder Gast künftig nur noch bei der Ankunft (nicht mehr wie bisher alle 48 Stunden) einen negativen Test vorweisen, in Gebieten mit einer Inzidenz zwischen 50 und 100 bleibt es bei Tests alle 48 Stunden.

- **Freizeiteinrichtungen:** Solarien, Saunen, Bäder, Thermen, Freizeitparks, Indoorspielplätze und vergleichbare Freizeiteinrichtungen, Schauhöhlen, Besucherbergwerke, Stadt- und Gästeführungen, Spielbanken/Spielhallen und Wettannahmestellen können mit Infektionsschutzkonzept wieder öffnen. In Gebieten mit einer Inzidenz zwischen 50 und 100 ist ein negativer Test erforderlich. Prostitutionsstätten, Clubs und Diskotheken bleiben geschlossen.



Gastronomie

Speiselokale dürfen auch in Innenräumen wieder Gäste bewirten. Sperrstunde ist um 24 Uhr.

Beherbergung

In Hotels und Gasthöfen müssen Gäste nur bei der Ankunft einen Negativtest vorweisen. Folgetests nach jeweils zwei Tagen entfallen.

Handel

Alle Geschäfte haben normal geöffnet, es bleibt lediglich bei der an der Quadratmeterzahl ausgerichteten Kundenobergrenze. Märkte im Freien dürfen wieder alle Waren anbieten.

Freizeiteinrichtungen

Sie haben wieder geöffnet, auf Freiflächen entfällt die Maskenpflicht.

Kultur

Unter freiem Himmel sind bei fester Bestuhlung bis zu 500 Besucher zulässig.

Kreisseite

Spektakel am Mittagshimmel

Etwa zu elf Prozent wird der Mond die Sonne am Donnerstag, 10. Juni, in der Mittagszeit über der Oberpfalz verdecken. Die Sternwarte in Tirschenreuth liefert online Bilder. ▶ Seite 21

Schwitzen und Entspannen: Im Sibyllenbad öffnet ab Freitag die Bade- und Saunalandschaft

Über sieben Monate ging in der Bade- und Saunalandschaft im Sibyllenbad nichts. Ab Freitag sind endlich wieder Schwitzen und Wellness angesagt. Wenn es auch noch etliche Einschränkungen gibt, ist Werkleiter Gerhard Geiger doch erleichtert.

Bad Neualbenreuth. (eg) Die Entscheidung, dass die bayerischen Heilbäder ihre Wellnessbereiche wieder öffnen dürfen, fiel erst am Freitagnachmittag. „Wieder sehr kurzfristig“, sagt Gerhard Geiger, Chef des Sibyllenbads. „Aber wir sind froh, dass wir kurzfristig reagieren können.“ So öffnet das Sibyllenbad, das einzige Kurbad der nördlichen Oberpfalz, ab Freitag, 11. Juni, ab 8 Uhr die Heilwasserbade-landschaft. Ab 10 Uhr sind die Saunalandschaft und der Wellnessbereich nutzbar.

Wichtig für gesamte Region

Geiger und sein Team freuen sich, dass sie nach Monaten des Stillstandes wieder aktiv werden dürfen. Sie wollen das Kurmittelhaus als *Tourismusmagnet* wieder mit Leben erfüllen. Wichtig sei das für die gesamte Region, betont Geiger. „Die Vermieter und die Gastronomie setzen auf uns.“ Denn wenn was Sibyllenbad nicht geöffnet hat, bleiben die Gäste weg.

Anfragen seien in den vergangenen Wochen immer wieder gekommen. Geiger weiß von vielen Schmerzpatienten, denen der Aufenthalt im warmen Kohlendioxid- Mineralheilwasser in den vergangenen Monaten deutlich gefehlt hat. Allein die Ankündigung des baldigen Restarts habe am Montagabend in den sozialen Medien viel Zustimmung erfahren. „Es gibt zwar noch Klärungsbedarf bei Detailvorgaben aus München. Aber das sollte in den nächsten Tagen erledigt sein“, gibt sich der Sibyllenbad-Chef optimistisch.

Beim Personal habe es keine Abwanderung gegeben, und bis auf einige wenige kommen wieder alle aus der Kurzarbeit zurück. Unmit-



Die Becken werden schon aufgeheizt: Nach über sieben Monaten Stillstand im Bade- und Wellnessbereich freuen sich Sibyllenbad-Chef Gerhard Geiger und das gesamte Team, dass sie ab Freitag die Drehkreuze wieder freischaltet dürfen. Bild: Sibyllenbad/exb

SERVICE

Diese Regeln gelten im Sibyllenbad

- Registrierung an der Badekasse in Papierform oder per Luca-App.
- Eine Vorreservierung für Tageskarten ist möglich, aber kein Muss.
- Das Tragen einer FFP2-Maske ist nötig im Eingangsbereich sowie in der

Medizinischen Abteilung. In den Nassbereichen ist kein Mund-Nase-Schutz erforderlich, auch nicht in den Außenbereichen.

- Mindestabstand von 1,5 Meter im gesamten Kurmittelhaus.

- Ein Test- bzw. ein Impfnachweis ist momentan nicht nötig, erst ab einer Inzidenz von über 50.

- Details zu den aktuellen Regeln sind auf der Internetseite www.sibyllenbad.de zu finden oder

können beim Gästeservice zwischen 9 und 17 Uhr unter Telefon 0 96 38 / 933-0 abgefragt werden. Dort erfolgt auch die Reservierung des geplanten Eintritts für die Bade- und Wellnesslandschaft.

telbar nach den Ankündigungen der Regierung am Freitag liefen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Mit dem Aufheizen des Heilwassers in den Innen- und Außenbecken wurde begonnen, um die rund 36 Grad zu erreichen. „Mit der Öffnung der Badehalle können auch zeitnah wieder medizinische Angebote in den Becken gebucht werden“, erklären Badearzt Dr. Om-parkash Raj und der Leiter der Me-

dizinischen Abteilung, Horst Scholz, in einer Mitteilung.

Umständlicher als vor einem Jahr

Rehasport im Heilwasser und Einzel-Krankengymnastik im Heilwasser seien zwei ganz spezielle Angebote der Gesundheitsförderung in Bad Neualbenreuth, auf die seit November 2020 coronabedingt verzichtet werden musste. Horst Scholz und auch der Chef des Bade-

meister-Teams, Helmut Forster, bitten um Verständnis, dass bei medizinischen Gruppenangeboten das Therapiebecken für andere Gäste gesperrt werden müsse. Denn nur so sei der vorgeschriebene Mindestabstand der Patienten zu gewährleisten.

So wie vor Corona werde der Badebetrieb nicht laufen, weiß Gerhard Geiger. „Wir sind noch weg von den Freiheitsgraden vor Corona.

Und leider ist es etwas umständlicher als beim Restart im Sommer 2020“, sagt der Leiter mit Verweis auf die diversen Regelungen im Kleingedruckten. Auch die Besucherbegrenzung sei eine deutliche Einschränkung angesichts der zu erwartenden hohen Nachfrage. Der orientalische Badetempel und die Dampfbäder müssen aufgrund der Vorgaben noch geschlossen bleiben.